

und Kräuter, die ich für Ölauszüge, Balsame, Badeprodukte und natürlich für die Seifen benötige, bauen wir selber an. Erste Schritte beginnen eigentlich schon im Frühling im Garten, gefolgt vom Ernten, Trocknen und Ansetzen der Blüten. Erst danach kann das Seifensieden beginnen.

Sie geben ihr Wissen aber auch gerne weiter.

Seit Oktober gebe ich wieder vier tolle Kurse an der Volkshochschule Spittal. Beispielsweise über das Ölpressen. Im November beziehungsweise Dezember wiederum machen wir Badebomben, Badepralinen, Balsame und vieles mehr für eine feine duftende Pflege. Auf Anfrage gebe ich auch sehr gerne Seifenkurse in meiner Seifenwerkstatt in Irschen bzw. in meiner Seifenküche in Villach.

Im OVT-Interview von 2014 sprachen Sie betreffs Ihres Wunschtraums darüber, einmal einen Sommer lang eine Almhütte zu bewirtschaften. Wie schaut's damit aus?

Ja, das stimmt und ich mache es auch noch. Das schwirrt immer noch in meinen Kopf herum. Ich habe jedoch mit meinen Seifen noch so viel Freude, dass die Alm noch warten muss.

Und wie gefällt Ihnen der „Oberkärntner Volltreffer“ im Lauf aller Jahre noch gern gefragt?

Der „Volltreffer“ ist ein wichtiger Informationsgeber in der Region, auf den darf ich nicht verzichten. Daher lese ich ihn immer wieder sehr gerne.

Alle Interviews unter
www.oberkaernten-online.at

DOLOMITEN
BANK 

WELTSPARWOCHE 2021

Mi. 20.10.2021 - Fr. 29.10.2021



Für die ganze
Familie.

www.dolomitenbank.at



MANNI und seine Freunde
freuen sich auf deinen Besuch!

Für den Agora Club Spittal hat mit der letzten Sitzung im Spittaler „Kaisers“ und der Neuwahl des Vorstandes auch das neue Clubjahr begonnen. Präsidentin Anni Thurner freut sich schon auf die kommenden Aktivitäten. So werden die Agora-Damen ab 7. Dezember wieder mit einem Stand am Spittaler Christkindlmarkt, der diesmal im Innenhof des Schlosses Porcia stattfinden soll, vertreten sein und Selbstgemachtes für wohltätige Zwecke verkaufen. Der Spittaler Frauenclub wurde 2016 gegründet und ist Teil einer internationalen Organisation unter dem Motto „Service und Toleranz“, vertreten in 23 Ländern der Erde. Die Teilnahme an sozialen, kulturellen und internationalen Aktivitäten ist den Spittaler Damen ein großes Anliegen, auch Menschen zu helfen, die benachteiligt sind. Vor allem Frauen und Kinder werden unterstützt. V. l.: Vizepräsidentin Evelyn Ebenwalder, Präsidentin Anni Thurner, Paspäsidentin Sigrid Panzer, Sekretärin Maria Wieser und Schatzmeisterin Christiane Schnorpfel.

